



infoletter

Raiffeisen-MegaTrends-Aktien
In die Zukunft investieren

www.rcm.at



Investieren in Megatrends

Thema: Silver Society

Die nachfolgenden Einschätzungen und Positionierungen stellen eine Momentaufnahme dar und können sich jederzeit und ohne Ankündigung ändern. Sie sind keine Prognose für die künftige Entwicklung der Finanzmärkte oder für den Raiffeisen-MegaTrends-Aktien.

Investieren in Megatrends:

Megatrends verändern die Welt grundlegend und nachhaltig. Sie wirken nicht nur auf einige Bereiche, sondern betreffen alle Ebenen der Gesellschaft und damit auch der einzelnen Menschen. Um mit der Zukunft Schritt halten zu können, müssen Unternehmen rasch auf diese Entwicklungen eingehen oder diese im Idealfall antizipieren.

Unternehmen, die das schaffen, sind für Investoren von großem Interesse, denn sie versprechen Zukunftsfähigkeit und Wachstum. Der Raiffeisen-MegaTrends-Aktien ist ein globaler Aktienfonds, der in solche Unternehmen investiert.

Silver Society – oder: Unsere Gesellschaft wird älter.

Einer der Haupttrends unter den Megatrends ist der demographische Wandel. Der Raiffeisen-MegaTrends-Aktien setzt sich daher mit Themen auseinander, die das Bevölkerungswachstum, die Verstärkung sowie das Älterwerden der westlichen Welt in den Mittelpunkt rücken.

„Silver Society“ bezeichnet nicht nur den Trend, dass die Lebenserwartung weltweit steigt und die Leute zugleich länger in Pension sind als früher, sondern auch dessen Auswirkungen auf die Wirtschaft.

Die Alterung der Gesellschaft ist heute eine Realität, die die Wirtschaft in den nächsten Jahren stark beeinflussen wird. Wir befinden uns derzeit sogar in der größten demographischen Veränderungsphase seit Menschengedenken. Bis 2050 wird die Lebenserwartung weltweit auf 77,1 Jahre steigen, 1950 war sie bei 48 Jahren. Die Anzahl der Personen, die älter als 60 Jahre sind, werden 2050 auf über 2,1 Milliarden ansteigen, heute beläuft

sich diese auf 901 Millionen. Auch das Medianalter wird ansteigen. Während es heute auf 29,6 Jahre beläuft wird es 2050 stolze 36 Jahre betragen. Das heißt, dass die Lebenserwartung für alle fünf Jahre um ein volles Jahr ansteigen wird. In der westlichen Welt ist die Entwicklung sogar noch dramatischer. Im Jahr 2060 wird der durchschnittliche Europäer 30 bis 35 % seiner Lebenszeit in Pension verbringen. In Ländern wie Japan oder Korea leben die Leute wahrscheinlich noch 30 Jahre, nachdem sie mit 65 in Pension gegangen sind. Die Kosten für Gesundheit in den entwickelten Ländern betragen bereits heute 40 % des Gesamtbudgets eines Landes, in den USA sind es sogar 55 %.





2.1 billion

people aged 60+ in 2050,
versus 901 million in 2015

70%

of world's population eventually falling below
replacement level of 2.1 births per woman

8 out of 10

of the world's 60+ population will live in
developing countries by 2050

6 out of 10 women

and 5.2 out of 10 men born during 2000-2005
are expected to live to 80

US\$15 trillion

spending power of consumers 60+ globally

Age breakdown of global population by 2100E



36.1 years

is the world's median age by 2050,
versus 29.6 today

7 workers

per older person globally, will fall to 4.9 in 2030

48%

of the retirement-age population does
not receive a pension

1 in 4

of 65+ expect to never be able to fully retire

US\$15-25 trillion

amount of longevity risk globally

Was aber bedeutet das alles für die Wirtschaft?

Zuallererst stellt es eine große Herausforderung für die Pensionssysteme der einzelnen Länder dar, wenn sich die Menschen länger im Ruhestand befinden. Denn 10 Jahre länger in Pension bedeutet auch 10 Jahre längere medizinische Betreuung – selbst wenn die heutigen 65-jährigen Menschen fitter und gesünder sind als die vergangenen Generationen. Diese medizinische Betreuung muss einerseits der Staat finanzieren. Andererseits werden die Pensionisten selbst vieles privat zahlen müssen. Von dieser Entwicklung sollten also die Pharma-, Biotech- und Medtech-Branchen profitieren sowie die Betreiber von Alters- und Pflegeheimen.

Aber es gibt auch noch eine andere Seite dieser Entwicklung. Die „neuen Alten“ sind nämlich im Vergleich zu vorherigen Generationen viel autonomer, konsumfreudiger und reiselustiger. Zudem verfügen sie

über ein höheres Einkommen als ihre Vorgänger. Das bedeutet, dass beispielsweise Asset Manager oder Versicherer Profiteure der „Silver Society“ sein könnten. Warum? Weil die Menschen ihr Geld auch in der Pension noch vermehren möchten und spezielle Versicherungen, z. B. Sport- oder Reiseversicherungen, abschließen werden. Auch Reisekonzerne könnten von dieser Entwicklung profitieren, z. B. Anbieter von Kreuzfahrten, die speziell bei Pensionisten sehr beliebt sind, aber auch Produzenten von Outdoorbekleidung, Sportartikel etc.

Fünf interessante Einstiegsbereiche

Aus Investorensicht ergeben sich derzeit fünf interessante Einstiegsbereiche:

1. Pharma & Biotech
2. Medtech
3. Altenpflege
4. Finanz
5. Konsum



Im Raiffeisen-MegaTrends-Aktien sind wir derzeit* in 23 Aktien investiert, die diesen Bereichen zugeordnet werden können:

Unternehmen	
Pharma & Biotech	
Amgen	Novo Nordisk
Celgene	Roche
Ely Lilly	
Medtech	
Thermo Fisher	Teladoc
Intuitive Surgical	William Demant
Johnson & Johnson	Siemens
Finanz	
Paypal	Standard Life
VISA	Prudential
Altenpflege	
Brookdale	Orpea
Konsum	
Amazon	Fast Retailing
Match	TUI
Alibaba	Amer Sports

Zusammengefasst

- Lebenserwartung steigt stetig
- „Silver Society“ eröffnet neue Geschäftsmöglichkeiten
- Fonds ist in alle fünf Bereiche, die von der „Silver Society“ profitieren könnten, investiert



Fazit

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass im Pharmabereich in Unternehmen investiert wird, die führend in der Krebsforschung (Roche) oder im Bereich Diabetes (Novo Nordisk) sind, aber auch in Medtech-Firmen, die Operationen mit Robotern durchführen (Intuitive Surgical)

oder Hörgeräte herstellen (William Demant).

Im Finanzsektor hat der Fonds Holdings in Bezahldiensten wie Paypal oder Kreditkartenunternehmen wie VISA sowie Asset Managern wie Standard Life oder Versicherern wie Prudential.

Im Bereich Altenpflege ist man in den USA in Aktien wie Brookdale investiert, in Europa in Orpea.

Der Bereich Konsum ist sehr umfangreich. Beispiele für Investments sind das Reiseunternehmen TUI, Bekleidungsfirmen wie Fast Retailing und Amer Sports sowie Online-Kaufhäuser wie Amazon oder Alibaba in China.

Günther Schmitt,

Fondsmanger des Raiffeisen-MegaTrends-Aktien

*Stand per 18. Dezember 2017



Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten.

Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche

Anlegerinformationen) des Raiffeisen-MegaTrends-Aktien stehen unter www.raiffeisen-salzburg-invest.com in deutscher Sprache zur Verfügung.

Der Raiffeisen-MegaTrends-Aktien weist eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt, wobei auch Kapitalverluste nicht ausgeschlossen werden können.



Wenn auch Sie in Megatrends investieren und dabei vom Expertenwissen der Raiffeisen KAG profitieren möchten, sprechen Sie einfach mit Ihrem Raiffeisenberater oder besuchen Sie uns auf www.rcm.at.

Disclaimer

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Die zur Verfügung gestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherchen, lediglich der unverbindlichen Information, basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können jederzeit von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (KAG) ohne weitere Benachrichtigung geändert werden. Jegliche Haftung der KAG im Zusammenhang mit diesen Informationen oder einer darauf basierenden Verbalpräsentation, insbesondere betreffend Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen oder für das Eintreten darin erstellter Prognosen, ist ausgeschlossen. Redaktionsschluss: 04. Jänner 2018, Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien

Bilder: iStockphoto.com

Impressum

Medieninhaber: Zentrale Raiffeisenwerbung

Herausgeber, erstellt von: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Mooslackengasse 12, 1190 Wien

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie drucken.